

Reha- & Gesundheitssport Wiesbaden e.V.

Allgemeine Vertragsbedingungen

1. Abschlussdatum und Vertragsbeginn

Der Vertrag wird mit Unterzeichnung und bei positiver Entscheidung des Aufnahmeantrags zu dem als Vertragsbeginn vereinbarten Zeitpunkt wirksam. Vertragsbeginn ist entweder der 1. oder der 15. eines Monats.

2. Allgemeine Nutzungsbedingungen

Die aktuellen Angebote des Vereins werden vom Vorstand und der Mitgliederversammlung festgelegt und können im Informationsblatt für Mitglieder des Vereines eingesehen werden.

3. Kündigungsfristen

Die Mitgliedschaft kann unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Wochen zum Jahresende gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

4. Außerordentliche Kündigung

Im Falle einer Krankheit, die eine weitere Teilnahme an den Vereinsaktivitäten verhindert, besteht die Möglichkeit die Kündigungsfrist gegen Vorlage eines Attestes des behandelnden Arztes aufzuheben.

5. Mitgliedsbeitrag – Bankeinzugsverfahren

Der Beitrag ist jeweils am 1. eines Monats im Voraus zur Zahlung fällig und wird per Bankeinzugsermächtigung eingezogen. Sollten Sie mit 2 Beiträgen in Verzug geraten, können sämtliche Beiträge bis zum nächstmöglichen ordentlichen Kündigungstermin zur sofortigen Zahlung fällig gestellt werden.

6. Vertragslaufzeit

Bei nicht ordnungsgemäß erfolgter Kündigung lt. Satzung verlängert sich die Laufzeit um 1 Jahr.

7. Kosten bei Rückbuchung

Sie sind verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass Ihr Girokonto zum Zeitpunkt der Abbuchung die erforderliche Deckung aufweist. Ist eine Abbuchung nicht möglich sind dadurch entstandene Kosten von Ihnen zu tragen.

8. Änderung der Mitgliedsdaten

Sie sind verpflichtet jede Änderung vertragsrelevanter Daten (Name, Adresse, Bankverbindung, etc.) dem Rehasportverein unverzüglich mitzuteilen. Kosten, die dem Rehasportverein dadurch entstehen, dass Sie die Änderung der Daten nicht mitgeteilt haben, gehen zu Ihren Lasten.

9. Nutzung der Spinde

Die vom Rehasportverein zur Verfügung gestellten Spinde dürfen ausschließlich während Ihrer Teilnahme an Kursen genutzt werden. Der Rehasportverein ist berechtigt darüber hinaus verwendete Spinde zu öffnen und Ihnen die Kosten in Rechnung zu stellen.

10. Haftung

Die Haftung vom Rehasportverein für Vertragsverletzungen ihrer Mitarbeiter oder Erfüllungshilfen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Für selbstverschuldete Unfälle und deren Folgen, die durch Nichtbefolgen von Traineranweisungen oder ohne Trainerberatung auftreten, wird nicht gehaftet. Für mitgebrachte Kleidung, Geld und Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.

Hinweise zum Datenschutz für Mitglieder im Reha- & Gesundheitssport Wiesbaden e.V. nach Art. 13 DSGVO

Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle: Reha- und Gesundheitssport Wiesbaden e.V. Schiersteiner Straße 48, 65187 Wiesbaden

Vertreten durch: 1. Vorsitzender Ralf Barkey, 2. Vorsitzende Maike Dietrich, Kassenwart: Nadine Fuest

Telefon: 0611 847 27 182, **Email:** rehasport.wiesbaden@gmail.com

Datenschutzbeauftragte: Marie Wietzorek **Email:** m.wietzorek@asklepios.com

1. Art der Daten und Zweck der Datenverarbeitung

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten (im Folgenden: Daten) seiner Mitglieder in automatisierter und nichtautomatisierter Form. Hierbei handelt es sich um folgende Daten: Name und Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern (soweit vorhanden Festnetz und Mobil) sowie -falls vorhanden - E-Mail-Adresse. Außerdem wird durch Erteilung eines SEPA-Lastschriftenmandats als freiwillige Angabe die Bankverbindung erfasst. Unter „Verarbeitung von Daten“ werden z.B. folgende Vorgänge verstanden: Erheben, Erfassen, Ordnen, Speichern, Verwenden, Übermitteln, Verbreiten sowie Löschen von Daten (Artikel 4 Nr. 2 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO).

Die in (1) genannten Daten sind - mit Ausnahme der Bankverbindung - Pflichtdaten; eine Person kann nur Vereinsmitglied sein und werden, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.

2. Empfänger der Daten und Kategorien von Empfängern

Die Daten der Mitglieder werden zum Zwecke der Mitgliederverwaltung einschließlich des Beitragseinzuges verwendet. In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und Vereinsangestellten soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO und hinsichtlich der Bankverbindung Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO.

Im Rahmen der Organisation der Kurse werden Teilnehmerlisten erstellt, auf denen die Namen der Vereinsmitglieder aufgelistet werden. Diese Listen dienen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO dem Vereinszweck.

Als Mitglied folgender Hessischer Fachverbände übermittelt der Verein jährlich folgende personenbezogene Daten seiner Mitglieder dorthin:

a. HBRS (Hessischer Behinderten- und Rehasportverband): Geschlecht und Alter

b. LSBH (Landessportbund Hessen): Geschlecht und Alter

Die Übermittlung dieser Daten dient statistischen Zwecken. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO.

Als Kooperationspartner des Therapiezentrums werden im Falle der Inanspruchnahme des ermäßigten Trainings auf der Trainingsfläche Mitgliederdaten beim Reha- und Gesundheitssport eingesehen um die Mitgliedschaft zu kontrollieren.

Im Zusammenhang mit satzungsgemäßen öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Sommerfest, Weihnachtsfeier) und Mitgliederversammlungen veröffentlicht der Verein möglicherweise Fotos der Veranstaltung sowie einen Bericht darüber auf seiner Homepage und übermittelt Fotos nebst Bericht

womöglich an Zeitungen und Soziale Medien. Fotos einzelner Personen werden nicht veröffentlicht/übermittelt. Jedoch ist davon auszugehen, dass Mitglieder auf den Fotos erkennbar sind. Soweit die Untertexte zu Fotos oder die Berichte auf bestimmte Teilnehmer an der Veranstaltung hinweisen, werden dabei allenfalls Name, Vereinszugehörigkeit sowie Funktion und Aufgabe im Verein veröffentlicht/übermittelt. Dies dient der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins, ohne die er seine Satzungszwecke nicht erfüllen kann. Die Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung/Übermittlung der vorgenannten Daten ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO. Zumindest überwiegen die Interessen und Grundrechte der Mitglieder nicht gegenüber den berechtigten Interessen des Vereins (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO). Die Vorschriften der §§ 22, 23 des Kunsturhebergesetzes (KUG) zum Recht am eigenen Bild werden gewahrt. Fotos einzelner Personen oder weitere Daten veröffentlicht/übermittelt der Verein nur mit Einwilligung der betroffenen Person (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

Zur Durchführung von Veranstaltungen erstellt der Verein Helferlisten mit den erforderlichen Kommunikationsdaten. Diese Listen werden nur innerhalb des Vereins an andere Helfer und die Organisatoren der Veranstaltung weitergegeben (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO). Eine Veröffentlichung der Listen (z.B. im Internet) bedarf der Einwilligung der betroffenen Helfer (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

Im Zusammenhang mit Jubiläen, Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft und Arbeit im Verein) sowie Geburtstagen seiner Mitglieder veröffentlicht/übermittelt der Verein Daten und Fotos nur mit Einwilligung des betroffenen Mitglieds (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

3. Speicherung und Löschung Ihrer Daten

Die Mitgliederdaten werden je nach Datenart nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

4. Ihre Rechte

Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den in (1) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Soweit Einwilligungen der Mitglieder zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung erteilt wurde. Die Mitglieder können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich, schriftlich oder per E-Mail an die in (1) genannten Verantwortlichen gesandt werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Den Mitgliedern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Hessen der Hessische Datenschutzbeauftragte mit Sitz in Wiesbaden.

Homepage: <https://datenschutz.hessen.de/>